

INGRID FUCHS

## VERÖFFENTLICHUNGEN

### 1. AUFSÄTZE UND BÜCHER

Die musikalischen Abendunterhaltungen der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien: Kammermusik auf dem Weg vom Salon in den Konzertsaal, in: Musikfreunde. Träger der Musikkultur in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Hrsg. Ingrid Fuchs. Kassel etc. 2017, S. 47–73.

Zur Wiener Kammermusiktradition zwischen Schubert und Brahms. Der Weg vom privaten Musizieren ins öffentliche Konzert, in: Brahms' Schubert-Rezeption im Wiener Kontext. Bericht über das Internationale Symposium Wien 2013. Hrsg. Otto Biba, Gernot Gruber, Katharina Loose-Einfalt und Siegfried Oechsle. Stuttgart 2017, S. 33–49.

Brahms und Frankreich – Aspekte einer Beziehung. Vortrag beim Symposium „Konfrontationen. Musik im Spannungsfeld des deutsch-französischen Verhältnisses 1871–1918“ im Rahmen des Schleswig Holstein Musik Festival, Lübeck, Museum Behnhaus Drägerhaus 1. Juli 2017, Druck in Vorbereitung.

Mozarts Wiener Musikerkolleginnen und -kollegen, in: Mozart. Die Jahre in Wien. Ein Handbuch des Mozarthaus Vienna. Wien 2017, S. 85–88.

Hausmusik bei den Mozarts, in: Mozart. Die Jahre in Wien. Ein Handbuch des Mozarthaus Vienna. Wien 2017, S. 110–113.

Mozarts „Musikalischer Club“. Vortrag beim Wirtschafts- und Kulturdialog, veranstaltet vom Senat der Wirtschaft und dem Mozarthaus Vienna, im Bösendorfersaal des Mozarthaus Vienna, 29. November 2016, gedruckt in: Musikblätter der Wiener Philharmoniker 72 (2017) S. 381–388.

Die private und halböffentliche Musikszene Wiens um 1783 und Joseph Martin Kraus. Vortrag bei der Internationalen wissenschaftlichen Konferenz „Sturm und Drang revisited: Haydn, Kraus und andere“ der Stiftung *Haydn2032* (in Verbindung mit der Internationalen Joseph Martin Kraus-Gesellschaft im Rahmen von *Haydn2032* – Projekt Nr. 5: „Kraus besucht Haydn (1)“), Basel, 21.–22. Oktober 2016. Druck in Vorbereitung.

Grillparzer und seine ambivalente Beziehung zur Musik. Vortrag beim Internationalen Grillparzer-Symposium 2016 „Franz Grillparzer – Tradition und Innovation“, Wien, Literaturmuseum der Österreichischen Nationalbibliothek, 20.–21. Oktober 2016. Druck im Jahrbuch der Grillparzer-Gesellschaft in Vorbereitung.

„...in tiefster Ehrfurcht gewidmet“. Ludwig van Beethovens Dedikationen an Adelige und Regenten während des Kongresses, in: Europa in Wien. Der Wiener Kongress 1814/15. [Katalog der gleichnamigen Ausstellung im Belvedere 2015]. Hrsg. Agnes Husslein-Arco, Sabine Grabner und Werner Telesko. Wien 2015, S. 294–299.

„... äußerst selten, daß sich eine Dame bei diesem schwierigen Instrument zur Vollkommenheit aufschwingt ...“. Erste Auftritte von Virtuosinnen auf Violine und Violoncello im Wiener Konzerteleben“. Vortrag in der Österreichischen Gesellschaft für Musik am 7. Mai 2015. Druck in Vorbereitung.

Marie Soldat: In ihre Hände legte Brahms sein Violinkonzert, in: Musikblätter der Wiener Philharmoniker 69 (2014/15), 5. Soirée, 10. April 2015, S. 223–231.

Brahms' klavierbegleitete Duette und Quartette in Wien. Zwischen Salon und Konzertsaal, in: Die „Liebeslieder-Walzer“ von Johannes Brahms und die zyklische Chormusik im 19. Jahrhundert. Symposium in der Zentralbibliothek Zürich. Hrsg. Urs Fischer, Laurenz Lütteken und Wolfgang Sandberger. Kassel usw. 2014, S. 39–50.

The First Performers and Audiences of Haydn's Chamber Music, in: The Land of Opportunity. Joseph Haydn and Britain. Hrsg. Richard Chesser und David. Wyn Jones. London 2013, S. 147–162.

Die Londoner Notizbücher: Aspekte zu Persönlichkeit und Weltsicht Joseph Haydns, in: Joseph Haydn im 21. Jahrhundert. Bericht über das Symposium der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, der Internationalen Joseph Haydn Privatstiftung Eisenstadt und der Esterházy Privatstiftung vom 14. bis 17. Oktober 2009. Hrsg. Christine Siegert, Gernot Gruber und Walter Reicher. (Eisenstädter Haydn-Berichte 8.) Tutzing 2013, S. 33–58.

„Hr: Gutwillen“ Joseph Kaufmann und „Hr. Wohlwollen“ Ludwig van Beethoven: Zur Uraufführung des Streichquintetts op. 104 in den Abendunterhaltungen der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien, in: Wiener Beethoven-Gesellschaft – Mitteilungsblatt 43 (2012), H. 4, S. 1–4.

Salieris Opern ohne Bühne. Zur zeitgenössischen Rezeptionsgeschichte und Aufführungspraxis, in: Antonio Salieri (1750–1825) e il teatro musicale a Vienna. Convenzioni, innovazioni, contaminazioni stilistiche a cura di Rudolph Angermüller e Elena Biggi Parodi. Lucca 2012, S. 327–340.

Otto Biba – Ingrid Fuchs, „Die Emporbringung der Musik“. Höhepunkte aus der Geschichte und aus dem Archiv der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien. Wien 2012.

Von der „Wiener Symphonie“ bis „Titbits“ – Auftragswerke und Uraufführungen Gottfried von Einems der Gesellschaft der Musikfreunde, Vortrag beim Internationalen Symposium „200 Jahre Uraufführungen in der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien, 14. – 16. Juni 2012. Druck in Vorbereitung.

Lodernder Feuergeist – Johann Herbeck, in: Musikfreunde. Zeitschrift der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien Mai/Juni 2012, S. 8–11.

Eine Art Liebesbeziehung. Franz Schubert und die Gesellschaft der Musikfreunde in Wien, in: Musikfreunde. Zeitschrift der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien März 2012, S. 8–11.

Porträt des Ahnherrn – Joseph Sonnleithner, Urvater der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien, in: Musikfreunde. Zeitschrift der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien Jänner 2012, S. 40–43.

Franz Liszt – das musikalische Wunderkind, in: Musikblätter der Wiener Philharmoniker 66 (2011/12) S. 115–123.

Salieris Opern – Nicht auf der Bühne. Zur zeitgenössischen Rezeptionsgeschichte seiner Musik, in: *Mozartiana nova. Festschrift in celebration of the eightieth birthday of Professor EBISAWA Bin.* Tokio 2011, S. 460–475 (deutsch und japanisch).

Erste Auftritte von Virtuosinnen auf Violine und Violoncello in Wiener Konzertsälen, in: *Musikblätter der Wiener Philharmoniker* 65 (2010/11) S. 337–346.

Violinspiel im öffentlichen und privaten Musikleben Wiens des 19. Jahrhunderts, in: Otto Biba – Ingrid Fuchs – Rudolf Hopfner, „Der Himmel hängt voller Geigen“. Die Violine in Biedermeier und Romantik. Eine Ausstellung des Kunsthistorischen Museums Wien in Kooperation mit der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien. Wien 2011, S. 15–22.

Maurice Ravels erster Aufenthalt in Wien 1920. Eindrücke der Wiener Musikkritik und Wiener Eindrücke des französischen Komponisten, in: *Musikblätter der Wiener Philharmoniker* 65 (2010) Ausgabe für die Soiréen, 24. September 2010, S. 25–35.

„Brahmsiana in der Sammlung Fellingner: Unbekannte Dokumente von der Hand Maria Fellingners und Bertha von Gasteigers zu den letzten Lebensjahren von Johannes Brahms“, in: „Spätphase(n)? Johannes Brahms Werke der 1880er und 1890er Jahre.“ Internationales musikwissenschaftliches Symposium Meiningen 2008. Hrsg. Maren Goltz, Wolfgang Sandberger und Christiane Wiesenfeldt. München 2010, S. 204–232.

Aloys Fuchs (1799–1853): A Private Collector as a Public Institution, in: Colloque „Collectionner la musique: histoires d’une passion“. Actes du colloque de Royaumont, 10–11 octobre 2008. Hrsg. Denis Herlin, Catherine Massip, Jean Duron, Dinko Fabris. Turnhout (Belgien) 2010, S. 167–186.

Nuevas fuentes para la recepción de las óperas de Martín y Soler en Viena. Y en particular, de Una cosa rara, in: *Actas del Congreso internacional “Los siete mundos de vicente Marín y Soler”, Vaelncia*, 14–18 noviembre 2006. Hrsg. Dorothea Link – Leonardo J. Waisman. Valencia 2010, S. 255–264.

Zur zeitgenössischen Rezeption von Haydns Liedern und Arien, in: *Das vokalmusikalische Werk Joseph Haydns. Interdisziplinäres Symposium Wien*, 24.–26. November 2009. Bericht. Im Druck.

The Viennese Musical Salon in the Time of Joseph Haydn: Ladies and Gentlemen as Host and Performers, in: *Haydn & Landon: Perspectives on Haydn Scholarship in Celebration of H.C. Robbins Landon. An International Conference at Boston University*, 1.–2. Oktober 2009. Bericht. Im Druck.

Aus Carl Czernys Korrespondenz: Aspekte zu seiner Persönlichkeit (anhand der Briefe im Archiv der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien), in: *Czerny: Komponist. Pianist. Pädagoge.* [Kongress Berlin 19.–21. Oktober 2007. Bericht.] Hrsg. Heinz von Loesch. (Klang und Begriff 3.) Mainz usw. 2009, S. 131–146.

„...spielt das Fortepiano mit vieler Empfindung und Präzision“ – Damen im musikalischen Salon um Joseph Haydn, in: *Phänomen Haydn. Eisenstadt: Schauplatz musikalischer Weltliteratur.* [Ausstellungskatalog.] Eisenstadt 2009, S. 144–153.

Gottfried von Einem. Fakten seines Lebens und Schaffens, in: *Musikblätter der Wiener Philharmoniker* 63 (2008/9) S. 247–257.

Wie die Zeitgenossen Anton Bruckner beurteilt haben, in: *Musikblätter der Wiener Philharmoniker* 63 (2008/9) S. 20–25.

Carl Czerny. Beethoven's Ambassador Posthumous, in: *Beyond The Art of Finger Dexterity: Reassessing Carl Czerny*. Hrsg. David Gramit. Rochester (NY) 2008, S. 82–107.

„Das Crescendo ist nicht aufzuhalten.“ Gottfried von Einem und die Eroberung Amerikas, in: *Musikfreunde*, Mai/Juni 2008, S. 54–57.

Gottfried von Einem, der Weltenbürger, in: *Musikblätter der Wiener Philharmoniker* 62 (2007/8) S. 427–439.

Mozarts Musik: Für Liebhaber oder für Kenner? Wie die Zeitgenossen Mozarts Musik hörten und empfanden, in: *Musikblätter der Wiener Philharmoniker* 62 (2007/8) S. 205–216.

Kalbeck und die Wiener Musikerdenkmäler, in: *Skizzen einer Persönlichkeit. Max Kalbeck zum 150. Geburtstag*. Symposium Wien 21.–24. Mai 2000. Bericht. Hrsg. Uwe Harten. Tutzing 2007, S. 137–162.

Bestseller der Mozartzeit: Ignaz Pleyel, in: *Musikfreunde*, September/Okttober 2007, S. 40–43.

Carl Czerny: Beethoven-Schüler und Beethoven-Apostel, in: *Musikblätter der Wiener Philharmoniker* 61 (2006/7) S. 317–329.

Lied- und Gesangskultur in adeligen Familien zur Zeit Mozarts. Unbeachtete Quellen, in: *Das Liedwerk Wolfgang Amadeus Mozarts*. Interdisziplinäres Symposium Wien 7.–10. November 2006. Bericht. Im Druck.

Haydniana in einer altösterreichischen Adelskorrespondenz, in: *Internationales musikwissenschaftliches Symposium „Dokumentarische Grundlagen in der Haydnforschung“*. Im Rahmen der Internationalen Haydntage Eisenstadt, 13. und 14. September 2004. Referate und Diskussionen. Hrsg. Georg Feder und Walter Reicher. (Eisenstädter Haydn-Berichte 5.) Tutzing 2006, S. 55–76.

Mozart als Konzertveranstalter: „Heute gab der berühmte Herr Chevalier Mozart eine musicalische Academie...“, in: *Forum Bachakademie* 56, Mai–Juli 2006, S. 9–11.

Erfolgreiche Unternehmensstrategie. Mozart als Konzertveranstalter, in: *Musikfreunde*, Februar 2006, S. 24–27.

Für wen schrieb W. A. Mozart seine Kammermusikwerke? Gedanken zu deren zeitgenössischer Öffentlichkeit (in russischer Sprache), in: *Wolfgang Amadeus Mozart*. Bericht Symposium Lemberg. Hrsg. Luba Kyyanowska. Lviv 2006, S. 21–37.

Für wen schrieb W. A. Mozart seine Kammermusik? Beobachtungen und Beispiele, in: *Wege zu Mozart*. Europäisches Musikfest Stuttgart 2006. Programmbuch. Stuttgart 2006, S. 139–149.

„[...] um nicht nur in dem Liebhaber, sondern auch in dem tiefen Kenner Vergnügen und Bewunderung zu erwecken“ – Zur Bestimmung und Öffentlichkeit von Mozarts Kammermusik, in: *Mozart*. Experiment Aufklärung im Wien des ausgehenden 18. Jahrhunderts. Essayband zur Mozart-Ausstellung Wien 2006. Ostfildern 2006, S. 475–483.

W. A. Mozart in Wien. Unbekannte Nachrichten in einer zeitgenössischen Korrespondenz aus seinem persönlichen Umfeld, in: *Festschrift Otto Biba zum 60. Geburtstag*. Hrsg. Ingrid Fuchs. Tutzing 2006, S. 187–207.

„Ohne Geld, keine Musik“. Zu den Preisen von Noten und Musikinstrumenten in der Beethoven-Zeit, in: „Alle Noten bringen mich nicht aus den Nöthen!!“ Beethoven und das Geld. Begleitbuch zu einer Ausstellung des Beethoven-Hauses [...]. Bonn 2005, S. 79–93.

Gottfried von Einem als Symphoniker, in: Die österreichische Symphonie im 20. Jahrhundert. Internationales Symposium Wien 14.-16. Juni 2000. Bericht. Hrsg. Hartmut Krones. Wien–Köln–Weimar 2005, S. 167–179.

Haydns „Londoner Symphonien“ in einem zeitgenössischen Gedicht, in: Musikblätter der Wiener Philharmoniker 59 (2004/5) S. 379–383.

Die Bestände der Musikautographe Ludwig van Beethovens im Archiv der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien, in: Ludwig van Beethoven, in: Die Musikautographe in öffentlichen Wiener Sammlungen. Bearbeitet und hrsg. von Ingrid Fuchs. (Veröffentlichungen des Archivs der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien 4.) Tutzing 2004, S. 13–202.

Wunderkinder in der Leipziger „Allgemeinen musikalischen Zeitung“ 1798–1848, in: Beethoven und andere Wunderkinder. Wissenschaftliche Beiträge und Katalog zur Ausstellung. Hrsg. Ingrid Bodsch in Zusammenarbeit mit Otto Biba und Ingrid Fuchs. Bonn 2003, S. 59–76.

„Bewundrungswerthes Kind! Deß Fertigkeit man preißt ...“ Beispiele der Beurteilung musikalischer Wunderkinder vom 18. bis 20. Jahrhundert, in: Beethoven und andere Wunderkinder. Wissenschaftliche Beiträge und Katalog zur Ausstellung. Hrsg. Ingrid Bodsch in Zusammenarbeit mit Otto Biba und Ingrid Fuchs. Bonn 2003, S. 29–58.

„In Wien sagt man, Sie hätten Amerika ‚erobert‘“ – Gottfried von Einem und die USA, in: Gottfried von Einem - Kongreß Wien 1998. Bericht. Hrsg. Ingrid Fuchs. Tutzing 2003, S. 275–292.

Brahms-Erstaufführung beim Neujahrskonzert 2003. Die „Ungarischen Tänze“ Nr. 5 und 6 in der Orchesterfassung von Friedrich D. Reichert, in: Musikblätter der Wiener Philharmoniker 57 (2002/3) S. 107–109.

Beethoven und das Theater in der Josephstadt. Zeitgenössische Berichte über die Neueröffnung im Jahr 1822, in: Musikblätter der Wiener Philharmoniker 57 (2002/3) S. 17–25.

„Der glorreiche Augenblick“: Beethoven und der Wiener Kongreß. in: Musikfreunde, März 2002, S. 16–17.

The Glorious Moment – Beethoven and the Congress of Vienna, in: Denmark and the Dancing Congress of Vienna. [Begleitbuch und Katalog der Ausstellung in Christiansborg Palace Copenhagen 2002.] Kopenhagen 2002, S. 182–197 (engl. und dänisch).

Ein „Zwittergeschöpf Beethovens und Wagners“. Anton Bruckners künstlerische Charakterisierung in den ihm gewidmeten Nachrufen, in: Musikblätter der Wiener Philharmoniker 56 (2001/2002) S. 209–215.

„Anregungen zum Empfinden und Denken“. Die Streichquartette Gottfried von Einems, in: Musikfreunde, September/Oktober 2001, S. 38–41.

Mozarts Klavierkonzert d-Moll KV 466. Bemerkungen zum Autograph und zum Instrument der Uraufführung, in: Mozartiana. The Festschrift for the seventieth Birthday of Professor Ebisawa Bin. Tokyo 2001, S. 19–29 (japanisch), S. 543–554 (deutsch).

Konzertarien im musikalischen Repertoire der Mozart-Zeit. Beispiele und Beobachtungen, in: Mozart. Le arie di concerto. Mozart e la musica massonica dei suoi tempi. Atti del Convegno internazionale di studi Rovereto 26-27 Settembre 1998. Hrsg. Rudolph Angermüller und Giacomo Fornari. Bad Honnef 2001, S. 3–15

Bonner Hofkapelle – Esterházsische Hofkapelle: Ein Vergleich, in: Joseph Haydn und Bonn. Katalog zur Ausstellung hrsg. von Ingrid Bodsch in Zusammenarbeit mit Otto Biba und Ingrid Fuchs. Bonn 2001, S. 21–33.

Das Brahmsbild des ausgehenden 19. Jahrhunderts im Ausland am Beispiel ausgewählter Nachrufe, in: Internationaler Brahms-Kongreß Gmunden 1997. Bericht. Hrsg. Ingrid Fuchs. Tutzing 2001, S. 161–173.

gem. mit Otto Biba: Die musikalische Welt von Johannes Brahms, in: [Programmbook] Wiener Philharmoniker Week in Japan 2000, S. 14–25.

Nachrichten zu Anton Walter in der Korrespondenz eines seiner Kunden, in: Der Hammerflügel von Anton Walter aus dem Besitz von Wolfgang Amadeus Mozart. Befund – Dokumentation – Analyse. Hrsg. Rudolph Angermüller und Alfons Huber. Salzburg 2000, S. 107–113, und in: Mitteilungen der Internationalen Stiftung Mozarteum 48 (2000) S. 107–113.

Die zeitgenössischen Dirigenten von Bruckners Symphonien: „Künstlerische Väter“ und „Vormünder“, in: Musikblätter der Wiener Philharmoniker 54 (1999/2000) S. 39–50.

Der Versuch musikhistorischer Einordnung Brahms' und Bruckners in den Wiener Nachrufen, in: Bruckner-Symposion „Bruckner - Vorbilder und Traditionen“, Linz 1997. Bericht. Linz 1999, S. 221–231.

De mortuis nil nisi bene - oder doch nicht? Das Brahmsbild in den Nachrufen, in: Johannes Brahms. Quellen – Text – Rezeption – Interpretation. Internationaler Brahms-Kongreß Hamburg 1997. Hrsg. Friedhelm Krummacher und Michael Struck in Verbindung mit Constantin Floros und Peter Petersen. München 1999, S. 495–509.

„Eine verschleierte Symphonie“. Zeitgenössische Aufführungen von Brahms' Erstem Klavierkonzert im Widerstreit der Meinungen, in: Musikblätter der Wiener Philharmoniker 53 (1998/99) S.93-108.

gem. mit Hubert Reitterer, „Notitiam contraxi cum Domine Mozart.“ Briefe zur Musikkultur des 18. Jahrhunderts im Štátný oblastný archív v Levoči, in: Österreichische Musik – Musik in Österreich. Beiträge zur Musikgeschichte Mitteleuropas. Theophil Antonicek zum 60. Geburtstag. Hrsg. Elisabeth Theresia Hilscher. (Wiener Veröffentlichungen zur Musikwissenschaft 34). Tutzing 1998. S. 231–238.

Brahms im Urteil der Zeitgenossen, in: Musikblätter der Wiener Philharmoniker 52 (1997/98) S. 241–247.

Wie berühmt war Brahms wirklich?, in: Musikblätter der Wiener Philharmoniker 52 (1997/98) S. 85–89.

Bruckner und die österreichische Presse [Beitrag zur Presse des deutschnationalen Lagers], in: Bruckner-Symposion „Bruckner-Rezeption“, Linz 1991. Bericht. Linz 1994, S. 89–93.

Die „Philosophischen Fragmente über die praktische Musik“ (1787) des A(mand) W(ilhelm) S(mith), in: Studien zur Musikwissenschaft 42 (1993), S. 203–230.

Orchesterserenaden im Wiener Musikleben der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts, in: Bruckner-Symposium „Orchestermusik im 19. Jahrhundert“, Linz 1989. Bericht. Linz 1992, S. 57–74.

Die „Neue Zeitschrift für Musik“ unter der Redaktion Robert Schumanns als Dokument romantischer Bach-Rezeption, in: Johann Sebastian Bach. Beiträge zur Wirkungsgeschichte. Hrsg. Ingrid Fuchs. Wien 1992, S.113–134.

Johannes Brahms: Die Serenaden und Ouvertüren, in: Convegno internazionale di Studi „Lo spazio di Brahms“, Arena di Verona 1989. Bericht. Treviso 1991, S. 119–139.

Zeitgenössische Aufführungen der Ersten Symphonie op.68 von Johannes Brahms. Studien zur Wiener Brahms-Rezeption, in: Brahms-Kongreß Wien 1983. Bericht. Tutzing 1988, S. 167–186 und S. 489–515 (Anhang).

Klingt Bruckner „wagnerisch“? Eine Studie zum orchestralen Klangbild Bruckners und Wagners, in: Bruckner-Symposium „Bruckner, Wagner und die Neudeutschen in Österreich“, Linz 1984. Bericht. Linz 1986, S. 111–122.

Aspekte der Instrumentation der Symphonien Brahms' und Bruckners, in: Bruckner-Symposium „Johannes Brahms und Anton Bruckner“, Linz 1983. Bericht. Linz 1985, S. 133–144.

gem. mit L. Vobruba (+): Studien zur Biographie von Karl Friberth, in: Studien zur Musikwissenschaft 34 (1983) S. 21–59.

Bach-Aufführungen im Spiegel der Berichterstattung der „Neuen Zeitschrift für Musik“ unter der Redaktion Robert Schumanns von 1834–1844, in: Festschrift Othmar Wessely. Tutzing 1982, S. 207–236.

## **2. HERAUSGABE**

### ***Bücher***

Musikfreunde. Träger der Musikkultur in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Hrsg. Ingrid Fuchs. Kassel 2017. 523 S.

Festschrift Otto Biba zum 60. Geburtstag. Hrsg. Ingrid Fuchs. Tutzing 2006. 812 S.

Die Sortimentskataloge der Musikalienhandlung Artaria & Comp. In Wien aus den Jahren 1779, 1780, 1782, 1785 und 1788. Hrsg. von Otto Biba unter Mitwirkung von Ingrid Fuchs. (Veröffentlichungen des Archivs der Gesellschaft der Musikfreunde 5.) Tutzing 2006. 363 S.

Ludwig van Beethoven. Die Musikautographe in öffentlichen Wiener Sammlungen. Bearbeitet und hrsg. von Ingrid Fuchs. (Veröffentlichungen des Archivs der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien 4.) Tutzing 2004. 286 S.

### ***Kongressberichte***

Gottfried von Einem-Kongreß Wien 1998. Bericht. Hrsg. Ingrid Fuchs. (Veröffentlichungen des Archivs der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien 2.) Tutzing 2003. 550 S.

Internationaler Brahms-Kongreß Gmunden 1997. Bericht. Hrsg. Ingrid Fuchs. (Veröffentlichungen des Archivs der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien 1.) Tutzing 2001. 682 S.

Internationaler musikwissenschaftlicher Kongreß zum Mozartjahr 1991 Baden/Wien. Bericht. Hrsg. Ingrid Fuchs. 2 Bde. Tutzing 1993. 1061 S.

Johann Sebastian Bach. Beiträge zur Wirkungsgeschichte. Hrsg. Ingrid Fuchs. Wien 1992. 279 S.

### ***Musikzeitschrift***

Mitteilungen der Österreichischen Gesellschaft für Musikwissenschaft Nr. 16 (1986) - Nr. 30 (1996)  
[pro Nr.: 80 bis 100 S.]

### ***Faksimile***

Joseph Haydn, Hornkonzert D-Dur, Hob. VIIId:3. Autographe Partitur. Faksimile-Ausgabe. Mit einem Kommentar von Ingrid Fuchs. Wien 2009.

Johann Strauß, An der schönen blauen Donau, Walzer, op. 314. Klavierfassung des ersten Walzers. Autograph im Archiv der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien. Faksimile. Hrsg. von Ingrid Fuchs. Wien 1999.

### ***Ausstellungskataloge***

gem. mit Otto Biba: „Die Emporbringung der Musik“. Höhepunkte aus der Geschichte und aus dem Archiv der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien. Begleitbuch zur gleichnamigen Ausstellung im Ausstellungssaal des Musikvereins-Gebäudes 5. November 2012 – 18. Jänner 2013.

gem. mit Otto Biba und Rudolf Hopfner, „Der Himmel hängt voller Geigen“. Die Violine in Biedermeier und Romantik. Eine Ausstellung des Kunsthistorischen Museums Wien in Kooperation mit der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien, 14. April bis 25. September 2011. Wien 2011

gem. mit Otto Biba: „Mehr Respekt vor dem tüchtigen Mann“. Carl Czerny (1791–1857). Komponist, Pianist und Pädagoge. Katalog zur gleichnamigen Ausstellung des Archivs der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien in der Zentralbibliothek Zürich 30. April bis 31. Juli 2009. Kassel usw. 2009.

„Alle Noten bringen mich nicht aus den Nöthen!!“ Beethoven und das Geld. Begleitbuch zu einer Ausstellung des Beethoven-Hauses in Zusammenarbeit mit dem Archiv der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien und der Oesterreichischen Nationalbank von Nicole Kämpken und Michael Ladenburger in Zusammenarbeit mit Otto Biba, Ingrid Fuchs, Michael Grundner, Martella Gutiérrez-Denhof, Julia Ronge und Armine Wehdorn. Bonn 2005.

Beethoven und andere Wunderkinder. Wissenschaftliche Beiträge und Katalog zur Ausstellung. Hrsg. Ingrid Bodsch in Zusammenarbeit mit Otto Biba und Ingrid Fuchs. Bonn 2003.

„An den Rhein, an den Rhein ...“ Das malerische und romantische Rheinland in Dokumenten, Literatur und Musik. Katalog zur Ausstellung hrsg. von Ingrid Bodsch in Zusammenarbeit mit Otto Biba und Ingrid Fuchs. Bonn 2002.



Joseph Haydn und Bonn. Katalog zur Ausstellung hrsg. von Ingrid Bodsch in Zusammenarbeit mit Otto Biba und Ingrid Fuchs. Bonn 2001.

### 3. WERKEINFÜHRUNGEN

Maurice Ravel, Boléro, in: Wiener Philharmoniker 2010/2011, S. 15–18.

Edward Elgar, Konzert für Violine und Orchester in h-Moll, op. 61, in: Wiener Philharmoniker 2009/2010, S. 380–384.

Johannes Brahms, Tragische Ouvertüre, d-Moll, op. 81, in: Wiener Philharmoniker 2009/10, S. 317–319.

Richard Strauss, Till Eulenspiegels lustige Streiche, op. 28, in: Wiener Philharmoniker 2007/8, S. 415–417.

Edward Elgar, Konzert für Violoncello und Orchester, e-Moll, op. 85, in: Wiener Philharmoniker 2007/8, S. 149-150.

Wolfgang Amadeus Mozart, Konzert für Klavier und Orchester Es-Dur, KV 482, in: Wiener Philharmoniker 2005/6, S. 53-55.

Johannes Brahms, Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2, B-Dur, op. 83, in: Wiener Philharmoniker 2004/5, S. 463-465.

Joseph Haydn, Symphonie G-Dur, Hob. I:94, „Mit dem Paukenschlag“, in: Wiener Philharmoniker 2004/5, S. 369-370.

Antonin Dvořák, Te Deum für Soli, Chor und Orchester, op. 103, in: Wiener Philharmoniker 2004/5, S. 7-9.

Wolfgang Amadeus Mozart, Symphonie D-Dur, KV 385, „Haffner-Symphonie“, in: Wiener Philharmoniker 2003/4, S. 197-200.

Camille Saint-Saëns, Symphonie Nr. 3, e-Moll, op. 78, „Orgel-Symphonie“, in: Wiener Philharmoniker 2002/3, S. 11-14.

Ludwig van Beethoven, Ouvertüre C-Dur, op. 124 „Die Weihe des Hauses“, in: Wiener Philharmoniker 2002/3, S. 5-6.

Wolfgang Amadeus Mozart, Symphonie g-Moll, KV 183, in: Wiener Philharmoniker 2001/2, S. 237-240.

Antonin Dvořák, Symphonie Nr. 7, d-Moll, op. 70, in: Wiener Philharmoniker 2001/2, S. 70-74.

Johannes Brahms, Serenade Nr. 1, D-Dur, op. 11, in : Wiener Philharmoniker 2000/2001, S. 132-134.

Johann Sebastian Bach, Ricercar a 6 aus dem „Musikalischen Opfer“, BWV 1079, bearbeitet für Orchester von Anton von Webern, in: Wiener Philharmoniker 2000/2001 S. 9-10.

Johannes Brahms, Konzert für Violine und Violoncello mit Orchester a-Moll op. 102, in: Wiener Philharmoniker 1999/2000, S. 343-347.

Johannes Brahms, Symphonie Nr. 2, D-Dur, op. 73, in: Wiener Philharmoniker 1999/2000, S.201-205.

Claude Debussy, Prélude à l'après-midi d'un faune, in: Wiener Philharmoniker 1999/2000, S. 132-134.

Richard Strauss, Till Eulenspiegels lustige Streiche, op. 28, in: Wiener Philharmoniker 1999/2000, S. 12-14.

Franz Schubert, Drei Lieder in der Bearbeitung für Singstimme und Orchester von Johannes Brahms, in: Wiener Philharmoniker 1998/99, S.349-353.

Ludwig van Beethoven, Leonoren-Ouvertüre Nr. 3, op. 72a, in: Wiener Philharmoniker 1998/99, S. 275-276.

Johannes Brahms, Symphonie Nr. 4, e-Moll, op. 98, in: Wiener Philharmoniker 1998/99, S. 162-165.

Johannes Brahms, Klavierkonzert Nr. 1, d-Moll, op. 15, in: Wiener Philharmoniker 1998/99, S. 84-86.

Antonin Dvořák, Symphonie Nr. 8, G-Dur, op. 88, in: Wiener Philharmoniker 1998/99, S. 43-47.

Johannes Brahms, Symphonie Nr. 1, c-Moll, op. 68, in: Wiener Philharmoniker 1997/98, S. 329-333.

Max Bruch, Kol Nidrei op. 47, in: Wiener Philharmoniker 1997/98, S. 270-274.

Ludwig van Beethoven, Klavierkonzert Nr. 5, Es-Dur, op. 73, in: Wiener Philharmoniker 1997/98, S. 193-198.

Antonin Dvořák, Konzert für Violoncello und Orchester, h-Moll, op. 104, in: Wiener Philharmoniker 1997/98, S. 110-114.

## 5. LEXIKONARTIKEL

Johannes Brahms, in: Oesterreichisches Musiklexikon. Bd. 1. Hrsg. Rudolf Flotzinger. Wien 2002, S. 194–196.

Gottfried von Einem, in: Die Musik in Geschichte und Gegenwart. 2. neubearbeitete Ausgabe hrsg. von Ludwig Finscher. Personenteil 6. Kassel usw. 2001, Sp.164–170.

Aufführungspraxis, Johann Sebastian Bach, Ludwig van Beethoven, Otto Dessoff, Dirigenten, Wilhelm Gericke, Instrumentation, Wilhelm Jahn, Otto Kitzler, Hermann Levi, Felix Mottl, Karl Muck, Arthur Nikisch, Orchester zur Zeit Bruckners, Hans Richter, Pius Richter, Felix Weingartner, in: Anton Bruckner. Ein Handbuch. Salzburg – Wien 1996.

Hans Richter, Pius Richter, Ambros Rieder, Anton Riegl, Philipp Jakob Riotte, Richard Robert, Franz Rösler, Heinrich Röver, Domenico Ronconi, Giorgio Ronconi, Arnold Josef Rosé, Eduard Rosé, Felix Rosenthal, Moriz Rosenthal, Marcello Rossi, Franz Roth, Louis Roth, Therese Rothauser, Hans Ort, Anton Rückauf, Wenzel Ruzicka, Ernst Rychnovsky, Richard Sahla, Benedikt Emanuel Schack, Eduard Schelle, Josef Franz Georg Scheu, Philipp Schindlöcker, Karl Schlesinger, Martin Schlesinger,

Heinrich Schoof, in: Österreichisches Biographisches Lexikon 1815–1950. Hrsg. Österreichische Akademie der Wissenschaften.

## 6. OBJEKTBESCHREIBUNGEN FÜR AUSSTELLUNGSKATALOGE

Otto Biba – Ingrid Fuchs – Rudolf Hopfner, „Der Himmel hängt voller Geigen“. Die Violine in Biedermeier und Romantik. Eine Ausstellung des Kunsthistorischen Museums Wien in Kooperation mit der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien, 14. April bis 25. September 2011. Wien 2011

„Mehr Respekt vor dem tüchtigen Mann“. Carl Czerny (1791–1857). Komponist, Pianist und Pädagoge. Katalog zur gleichnamigen Ausstellung des Archivs der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien in der Zentralbibliothek Zürich 30. April bis 31. Juli 2009. Hrsg. Otto Biba und Ingrid Fuchs. Kassel usw. 2009.

Mozart – Experiment Aufklärung im Wien des ausgehenden 18. Jahrhunderts. Katalogbuch zur Ausstellung des Da Ponte Instituts 17. März – 20. September 2006 in der Albertina, Wien. Ostfildern 2006.

„Alle Noten bringen mich nicht aus den Nöthen!!“ Beethoven und das Geld. Begleitbuch zu einer Ausstellung des Beethoven-Hauses [...] von Nicole Kämpken und Michael Ladenburger [...]. Bonn 2005.

Salieri sulle Trace di Mozart. Katalogbuch zur Ausstellung anlässlich der Wiedereröffnung der Mailänder Scala. 3. Dezember 2004 – 30. Jänner 2005. Hrsg. Herbert Lachmayer, Theresa Haigermoser, Reinhard Eisendle. Kassel usw. 2004.

Fragor di sconvolti flutti. Scene di tempesta alla Scala da Salieri a Berio. Museo Teatrale alla Scala 4. 12. 2004 – 30. Juni 2005. Mailand 2004.

Beethoven und andere Wunderkinder. Wissenschaftliche Beiträge und Katalog zur Ausstellung. Hrsg. Ingrid Bodsch in Zusammenarbeit mit Otto Biba und Ingrid Fuchs. Bonn 2003.

„An den Rhein, an den Rhein ...“ Das malerische und romantische Rheinland in Dokumenten, Literatur und Musik. Katalog zur Ausstellung hrsg. von Ingrid Bodsch in Zusammenarbeit mit Otto Biba und Ingrid Fuchs. Bonn 2002.

Denmark and the Dancing Congress of Vienna. [Begleitbuch und Katalog der Ausstellung in Christiansborg Palace Copenhagen 2002.] Kopenhagen 2002.

Joseph Haydn und Bonn. Eine Ausstellung des Stadtmuseums Bonn und des Archivs der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien, 26. 1. - 29. 4. 2001. Katalog zur Ausstellung hrsg. von Ingrid Bodsch in Zusammenarbeit mit Otto Biba und Ingrid Fuchs. Bonn 2001.

„...in meinen Tönen spreche ich.“ Für Johannes Brahms 1833-1897. Ausstellung im Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg 5. 9. - 2. 11. 1997. Katalog. Hamburg 1997.

## 7. KLEINE BEITRÄGE UND REZENSIONEN (AUSWAHL)

Mahler in der Budapester Oper, in: Musikblätter der Wiener Philharmoniker 65 (2010), Ausgabe für Soiréen, 7. Oktober 2010, S. 74–75.

Ein Festival für Carl Czerny, in: Mitteilungsblatt der Wiener Beethoven-Gesellschaft 33 (2002) Heft 4, S. 12-16.

Biographien aus dem Umfeld von Wolfgang Amadeus Mozart: Benedikt Schack, in: Wiener Figaro. Mitteilungsblatt der Mozartgemeinde Wien 53 (1996) Heft 4, S. 13-15.

Musik für Kinder - Musizieren mit Kindern. 4. Kindermusikfest „Kinderklang“ in Wien, in: ÖMZ 50 (1995) S. 599-601.

Komponieren und Musizieren für Kinder. Zum 3. Kindermusikfest „Kinderklang“, in: ÖMZ 49 (1994) S. 496-497.

Erfolg für „Kinderklang“. Zum 2. Wiener Kindermusikfest im Juni 1993, in: ÖMZ 48 (1993) S. 501-502.

Brahms! und Beethoven. [Round Table-Beitrag]. Müzzzuschlag 1992. Selbstverlag Brahms-Museum Müzzzuschlag 1992.

Zeitgenössischer „Kinderklang“, in: ÖMZ 47 (1992) S. 392-393.

Der Komponist - heute. Festveranstaltung des ÖKB im Kammersaal, in: ÖMZ 47 (1992) S. 310-311.

„Die Pfaffenberger Nacht“ [von Horst Ebenhöf], in: ÖMZ 47 (1992) S. 48-49.

Arrivierte Komponisten präsentieren junge Komponisten. Zwei Konzerte des ÖKB gemeinsam mit der Jeunesse, in: ÖMZ 45 (1990) S. 290.

ÖKB-Orchesterkonzert im ORF, in: ÖMZ 44 (1989) S. 569.

Kompositionen junger Österreicher für Saxophonquartett, in: ÖMZ 44 (1989) S. 236-237.

Zum 2. Konzert des Zyklus „Junge Komponisten“ in der Alten Schmiede, in: ÖMZ 44 (1989) S. 182-183.

ÖKB-Zyklus „Junge Komponisten“ 1988/89 in der Alten Schmiede, in: ÖMZ 44 (1989) S. 56-57.

Bruckner-Artikel und -Rezensionen in Zeitschriften 1983 und 1984, in: Bruckner-Jahrbuch 1984/85/86. Linz 1988, S. 165-168

Deklaration durch Musik - Entwicklung und Umkehr. [Uraufführung von Erich Urbanners Oper „Ninive oder Das Leben geht weiter“], in: ÖMZ 43 (1988) S. 638-639.

Gerhard Track - Neuer Präsident des ÖKB, in: ÖMZ 43 (1988) S.574-575.

Perestroika in der Beziehung zwischen sowjetischen und österreichischen Komponisten. Zum Besuch von Rodion Schtschedrin und Lev Ginsburg, in: ÖMZ 43 (1988) S. 280-281.

Kompositionsunterricht bei Francis Burt, in: ÖMZ 40 (1985) S. 496-497.

Unterricht in Komposition und Medienkomposition bei Paul Kont, in: ÖMZ 40 (1985) S. 264-265.

Cesar Bresgen über Kompositionsunterricht, in: ÖMZ 40 (1985) S. 126-127.

Bruckner-Artikel und -Rezensionen in Zeitschriften 1981 und 1982, in: Bruckner-Jahrbuch 1982/83. Linz 1984, S. 198-202.

Roman Haubenstock-Ramati als Kompositionslehrer, in: ÖMZ 39 (1984) S. 678-679.

Die Austro-Mechana als Förderin zeitgenössischer österreichischer Komponisten, in: ÖMZ 39 (1984) S. 484-485.

Probleme des Kompositionsunterrichtes, in: ÖMZ 39 (1984) S. 118-119 und S. 334-335.

Komponistenporträts im Konzerthaus: Erich Urbanner, in: ÖMZ 39 (1984) S. 49.

17. Wochen der zeitgenössischen österreichischen Musik, in: ÖMZ 37 (1982) S.652-653.

Bruckner-Artikel und -Rezensionen in Zeitschriften 1980, in: Bruckner-Jahrbuch 1981. Linz 1982, S. 252-253.